

Evonik übernimmt Biotech-Unternehmen JeNaCell und erweitert Portfolio an Biomaterialien für Medizintechnik

- Biomaterialien aus nanostrukturierter Cellulose für Wundauflagen und Dermatologie werden in das Health-Care-Geschäft integriert
- Frühzeitige Venture-Capital-Beteiligung von 2015 zahlt sich aus
- Evonik will Anteil der Systemlösungen bei Nutrition & Care bis 2030 mehr als verdoppeln

Essen. Evonik übernimmt das deutsche Biotech-Unternehmen JeNaCell komplett und erweitert damit das eigene Portfolio an Biomaterialien um biotechnologisch gewonnene Cellulose. Das von JeNaCell entwickelte naturidentische Material wird in der Medizintechnik und Dermatologie zur Versorgung von Wunden und Verbrennungen sowie zur Hautberuhigung eingesetzt. Die Mitarbeiter von JeNaCell werden weiter am Entwicklungs- und Produktionsstandort in Jena beschäftigt sein.

Bereits 2015 hatte Evonik das Potenzial von JeNaCell erkannt und sich über den eigenen Venture-Capital-Arm an dem damaligen Start-Up beteiligt. Nach der vollständigen Übernahme wird das Portfolio von JeNaCell jetzt in das Health Care-Geschäft von Evonik integriert. Der Konzern beschleunigt damit die Weiterentwicklung der Wachstums-Division Nutrition & Care hin zu einem Systemlösungsanbieter sowie den Ausbau der divisionsweiten Technologieplattform für natürliche Materialien in der Medizintechnik. Bis 2030 soll der Anteil der Systemlösungen bei Nutrition & Care von heute 20 Prozent auf über 50 Prozent gesteigert werden.

„JeNaCell hat eines der innovativsten Biomaterialien für die Medizintechnik entwickelt. Mithilfe der Kreativität und Kompetenz der Spezialisten von JeNaCell werden wir dafür sorgen, dass diese Produkte künftig noch mehr Patienten zugutekommen“, sagt Thomas Riermeier, Leiter des Geschäftsgebiets Health Care von Evonik. „Unsere Position als Innovationspartner für weltweit führende Unternehmen der Medizintechnik werden wir so weiter stärken.“

2. August 2021

Kontakt Wirtschaftspresse
Sheenagh Matthews
Externe Kommunikation
Telefon +49 201 1773167
Mobil +49 152 093 873 21
sheenagh.matthews@evonik.com

Kontakt Fachpresse
Julia Born
Leiterin Marktkommunikation
Health Care
Telefon +49 6151 184984
Mobil +49 152 093 844 26
julia1.born@evonik.com

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Bernd Tönjes, Vorsitzender
Vorstand
Christian Kullmann, Vorsitzender
Dr. Harald Schwager, Stellv. Vorsitzender
Thomas Wessel, Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474

„Die Übernahme durch Evonik ist für JeNaCell ein Quantensprung, um das volle Potential unserer innovativen Technologie nutzen zu können“, sagt Dana Kralisch, Geschäftsführerin und Mitgründerin von JeNaCell. „Wir freuen uns, mit Evonik einen zuverlässigen und starken Partner für die Weiterentwicklung unserer Technologieplattform und ein neues Zuhause für unser engagiertes Expertenteam gefunden zu haben. Gemeinsam werden wir unsere Kundenbasis erweitern und neue Anwendungsbereiche erschließen.“

Für Evonik Venture Capital bestätigt sich mit der Übernahme die Strategie, frühzeitig in Start-Ups mit visionärer Technologie zu investieren. Das entscheidende Kriterium ist dabei die Relevanz für die Innovationswachstumsfelder von Evonik.

„JeNaCell ist ein großartiges Beispiel dafür, wie wertvoll die Innovationen von Start-ups für große Unternehmen sein können“, sagt Bernhard Mohr, Leiter von Evonik Venture Capital. „Wir haben den Branchenwandel hin zu naturidentischen Materialien früh erkannt und die Entwicklung dieser Technologie mit unserem Investment unterstützt und begleitet.“

JeNaCell ist ursprünglich als Ausgründung der Friedrich-Schiller-Universität in Jena entstanden. Im Jahr 2017 brachte das Unternehmen sein erstes Produkt *epicite* auf den Markt. Die medizinischen Wundauflagen zur Versorgung chronischer Wunden, chirurgischer Wunden und Verbrennungen basieren auf biotechnologisch gewonnener Cellulose. Dabei handelt es sich um ein hautfreundliches und weiches Biomaterial, das für ein heilungsförderndes Mikroklima auf der Wunde sorgt und sich schmerzfrei ablösen lässt. Weitere von JeNaCell entwickelte Technologien umfassen Weichgewebe-Implantate, transdermale Freisetzungssysteme und dermatologische Anwendungen.

Die Produktentwicklungen von JeNaCell sind komplementär zum Portfolio des Evonik-Geschäftsbereichs Health Care, der sich in den vergangenen 30 Jahren als führender Lösungsanbieter von innovativen Materialien für Medizintechnik- und Pharmamärkte behauptet hat. Dabei bietet RESOMER® das weltweit umfänglichste

Portfolio an bioresorbierbaren Polymeren für medizintechnische Anwendungen, welches in GMP-Qualität (Good Manufacturing Practice) hergestellt wird.

Informationen zum Konzern

Evonik ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie. Der Konzern ist in über 100 Ländern aktiv und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von 12,2 Mrd. € und einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 1,91 Mrd. €. Dabei geht Evonik weit über die Chemie hinaus, um innovative, wertbringende und nachhaltige Lösungen für Kunden zu schaffen. Mehr als 33.000 Mitarbeiter verbindet dabei ein gemeinsamer Antrieb: Wir wollen das Leben besser machen, Tag für Tag.

Über Nutrition & Care

Im Mittelpunkt der Geschäfte der Division Nutrition & Care stehen Gesundheit und Lebensqualität. Hier entstehen differenzierte Lösungen für pharmazeutische Wirkstoffe, Medizinprodukte, Ernährung für Mensch und Tier, Körperpflege, Kosmetik und Haushaltsreinigung. In diesen resilienten Endmärkten erwirtschaftete die Division im Geschäftsjahr 2020 mit fast 5.300 Mitarbeitern einen Umsatz von rund drei Milliarden Euro.

Über Evonik Venture Capital

Mit einem Fondsvolumen von 250 Mio. € hat Evonik Venture Capital (EVC) seit 2012 mehr als 30 Investitionen in Direkt- und Fondsanlagen getätigt. EVC hat Vertretungen in Deutschland, den USA und China und investiert in innovative Technologien und disruptive Geschäftsmodelle in den Bereichen Nutrition & Care, Specialty Additives und Smart Materials sowie in Technologien, die den digitalen Wandel unterstützen. Das EVC-Team aus erfahrenen Investment-Managern bietet den Portfoliounternehmen umfassende Unterstützung. Der Investitionsumfang reicht von der Früh- bis zur Wachstumsphase mit einem Investitionsvolumen pro Portfoliounternehmen von bis zu 15 Mio. €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.